

 <p>Museum Schloss Moritzburg Zeitz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Blick nach dem Brühl</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Collection: Postkarten</p> <p>Inventory number: V/K-2564/92</p>
--	--

Description

Ansichtskarte "Blick nach dem Brühl" in Zeitz.

Das Wort "Brühl" stammt aus dem Lateinischen und/oder Althochdeutschen von bro[g]ilus, broil, bruil, mittelhochdeutsch brüel und beschreibt ursprünglich eine grundherrliche Wiese oder eingehegtes Gehölz.

Auf der Postkarte wird hier aber ein altstädtischer Straßenzug und ehemaliger Marktplatz gezeigt, wie es im thüringischen bzw. sächsischen Raum oft üblich war, ein Handelszentrum nahe einer wichtigen Handelsstraße oder in der Nähe des Standtrandes zu benennen.

Basic data

Material/Technique:	Pappe
Measurements:	9,1 x 13,9 cm

Events

Image taken	When	1900-1930
	Who	Wilhelm Hoffmann AG (Verlag)
	Where	Brühl (Zeitz)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Brühl (Zeitz)
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Steintorvorstadt (Zeitz)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Steinsgraben (Zeitz)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Seckendorffsches Palais (Altenburg)

Keywords

- Architecture
- Child
- City walls
- Fortified tower
- Photography